

Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN, Mathildenstr. 24, 90762 Fürth

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
- Rathaus -
90744 Fürth

stadtratsfraktion@gruene-fuerth.de

Kamran Salimi, 0911 732903
(Fraktionsvorsitzender)

Gabriele Zapf, 0175 6919934
(Stellv. Fraktionsvorsitzende)

Anna Botzenhardt, 0151 52161543

Felix Geismann, 0911 80199647

Xenia Hasenschwanz, 0170 5404264

Harald Riedel, 0911 7876333

Philipp Steffen, 0176 63493757

Christoph Wallnöfer, 0177 4081081

Sabine Weber-Thumulla, 0157 76090125

Hanne Wiest, 0152 33932568

26.07.21

**Ergänzungsantrag zu TOP 12 der Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses am 29. Juli 2021
Bussonderfahrstreifen mit Radfahrer*innen frei in der Gebhardtstraße - Stellungnahme der
Regierung von Mittelfranken**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zu TOP 12 der Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses am 29. Juli 2021 („Bussonderfahrstreifen mit Radfahrer frei in der Gebhardtstraße - Stellungnahme der Regierung von Mittelfranken“) stellen wir folgenden

Ergänzungsantrag:

Der Beschluss des Bau- und Werkausschusses vom 9. Juni 2021, zwischen Schwabacher Straße und Pickertstraße eine Umweltpur einzurichten, die auch für den Radverkehr freigegeben ist, wird zeitnah umgesetzt und dahingehend modifiziert, dass zusätzlich zwischen Pickert- und Jakobinenstraße ein Radschutzstreifen markiert und idealerweise rot einfärbt wird und somit die Hinweise des Straßenverkehrsamts und der Regierung von Mittelfranken berücksichtigt werden.

Begründung:

Am 9. Juni 2021 hat der Bau- und Werkausschuss die Verwaltung mit der Errichtung einer Umweltpur zwischen Schwabacher Straße und Pickertstraße beauftragt, die auch für den Radverkehr freigegeben werden soll.

Die Bedenken des Straßenverkehrsamts, die sich auch in der Stellungnahme der Regierung von Mittelfranken wiederfinden, sollen aufgegriffen werden. Es wurde die Frage aufgeworfen, wie man am besten eine Umweltpur auflöst und dabei die Verkehrsströme so entflechtet, dass der Radverkehr am Ende der Umweltpur gesichert bis zur Kreuzung Jakobinenstraße geführt werden kann.

In der Heilstättenstraße / Am Europakanal ist dazu bereits eine vergleichbare Lösung gefunden: Hier endet eine Umweltpur; im Folgenden gibt es zwei Spuren und eine Rechtsabbiegerspur und gleichzeitig geht am rechten Fahrbahnrand die Umweltpur in einen Radschutzstreifen über.

Aufgrund der ähnlichen Verkehrssituation soll bei der Einrichtung der Umweltpur in der Gebhardtstraße zwischen Schwabacher Straße und Pickertstraße auf diese Erfahrungswerte zurückgegriffen werden.

Zwischen Pickert- und Jakobinenstraße soll daher ein Radschutzstreifen markiert und idealerweise rot eingefärbt werden. An der Pickertstraße endet die Umweltpur, im weiteren Verlauf ist die Straßenaufteilung mit zwei normalen Spuren und einer Abbiegerspur also vergleichbar zur bereits geschilderten Verkehrssituation an der Kreuzung Heilstättenstraße/Am Europakanal) oder auch zur Situation in der Würzburger Straße stadteinwärts auf Höhe der Billiganlage. Dort endet ebenfalls eine Umweltpur und wird in zwei normale Spuren und eine Rechtsabbiegerspur Richtung Cadolzheimer Straße aufgelöst; am rechten Fahrbahnrand wurde für den Radverkehr ein rot eingefärbter Radschutzstreifen eingerichtet.









Die Maßnahme ist ohne großen Aufwand jetzt realisierbar und trägt entscheidend zur Sicherheit der Radfahrer*innen in dem langen Streckenabschnitt zwischen Schwabacher Straße und Pickertstraße bei.

Ansprechpersonen für Rückfragen:

Harald Riedel / harald.riedel@gruene-fuerth.de / 0911 7876333

Christoph Wallnöfer / christoph.wallnoefer@gruene-fuerth.de / 0177 4081081

Mit freundlichen Grüßen

 Kamran Salimi	 Gabriele Zaif	 Anna Botzenhardt	 Felix Geismann	 Xenia Hasenschwanz
 Philipp Steffen	 Harald Riedel	 Christoph Wallnöfer	 Sabine Weber-Thumulla	 Hanne Wiest

Systemskizze der Verkehrssituation an der Würzburger Straße:

